



## Prof. Dr. WIEBKE BEIN-WIERZBINSKI

### BERUFLICHER WERDEGANG

Prof. Dr. Wibke Bein-Wierzbinski ist Professorin für Gesundheits- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt Medizinpädagogik am FOM Hochschulzentrum Hamburg sowie **Gründerin der Pädagogischen Praxis für Kindesentwicklung (PäPKi®)** in Hamburg.

Ihr wissenschaftlicher Schwerpunkt liegt auf den Zusammenhängen zwischen frühkindlicher Bewegungsentwicklung, sensomotorischer Reifung, orofazialer Entwicklung sowie Lern- und Entwicklungsprozessen im Kindesalter. Dabei verbindet sie entwicklungsneurologische, pädagogische und funktionelle Ansätze in Forschung, Lehre und klinischer Praxis.

Sie studierte Erziehungswissenschaften, Biologie sowie ergänzend Humanmedizin und Ökotrophologie an der Universität Hamburg. 2004 promovierte sie mit einer empirischen Arbeit zur Bedeutung der neuromotorischen Entwicklung für Blickmotorik und räumlich-konstruktive Leistungen bei Grundschulkindern.

Seit vielen Jahren arbeitet sie **interdisziplinär an der Schnittstelle von Entwicklungsförderung, Myofunktion, Haltung, Atmung und orofazialer Funktion.**

Sie entwickelte das PäPKi®-Konzept zur Förderung frühkindlicher Bewegungsentwicklung sowie verschiedene Präventions- und Förderprogramme. Zu ihren neueren Veröffentlichungen und entwickelten Präventionsprogrammen gehören insbesondere die Programme Malu und Kiu:

- **Malu** – Das kleine Faultier auf großer Entdeckungstour ist ein bewegungsorientiertes Präventionsprogramm für Kindergarten-, Vorschul- und Grundschulkindern. Über spielerische Bewegungsaufgaben, Geschichten und alltagsnahe Förderimpulse werden Aufrichtung, Gleichgewicht, Koordination, Körperspannung sowie sensomotorische Integration unterstützt. Ziel ist die Förderung einer physiologischen Haltungs- und Bewegungsentwicklung als Grundlage für Lernen, Sprache und Handlungskompetenz.
- **Kiu** ist ein Präventions- und Förderprogramm zur Entwicklung von Handgeschicklichkeit, Koordination und feinmotorischer Kontrolle im Vorschul- und frühen Schulalter. Im Mittelpunkt stehen die Zusammenhänge zwischen frühkindlicher Bewegungsentwicklung, Handmotorik, Haltung, Wahrnehmung und schulischen Lernprozessen. Das Programm verbindet sensomotorische Förderung mit funktionellen Bewegungsabläufen und alltagspraktischen Übungen.

Prof. Dr. Bein-Wierzbinski ist national und international als Referentin tätig und hält Vorträge sowie Workshops zu frühkindlicher Entwicklung, Myofunktion, sensomotorischer Integration, CMD und interdisziplinärer Prävention. Ihre Arbeitsschwerpunkte umfassen insbesondere die funktionellen Zusammenhänge zwischen Aufrichtungsentwicklung, Zungenfunktion, Atmung, Haltung und orofazialer Reifung.